



Freiflächen Kindernotdienst / Haus des Sports



© STATTBAU GmbH



Freiflächen Kindernotdienst / Haus des Sports

Kenndaten

Adresse

- Gitschiner Straße 48, 10969 Berlin

Baujahr/Entstehung

- 1845-1849

Denkmalart

- Denkmalbereich (Gesamtanlage)

Größe

- rd. 3.000 m²

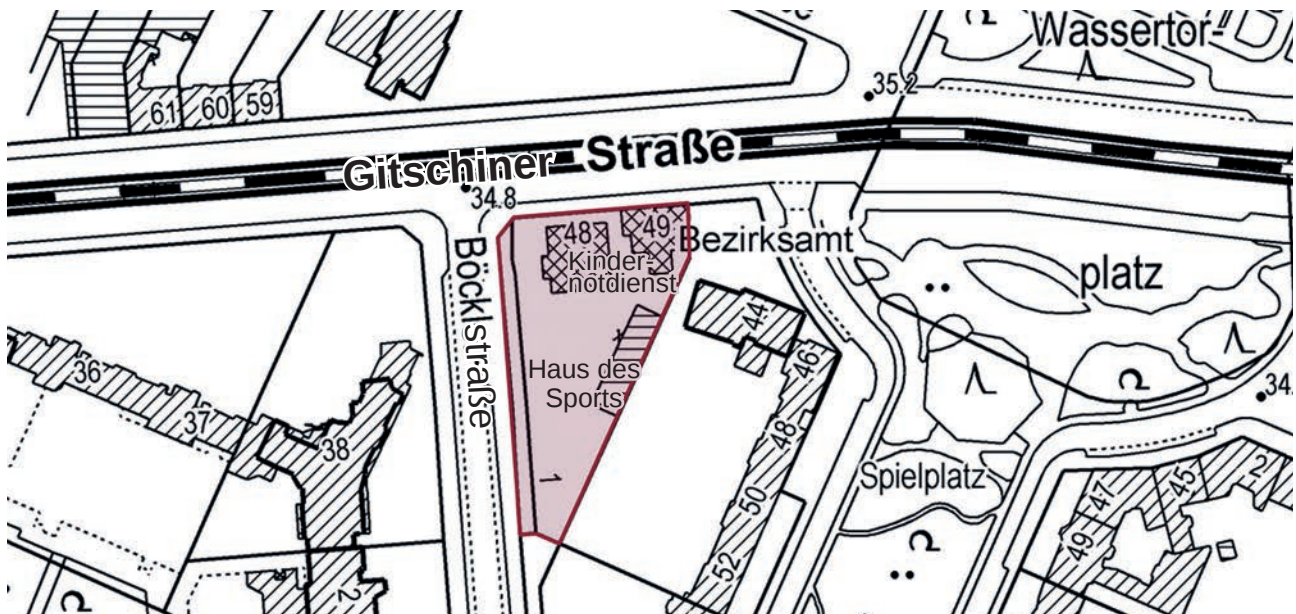
Nutzung

- Freifläche Kindernotdienst und Haus des Sports

Eigentümer

- Haus des Sports: Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Abt. Familie, Gesundheit und Personal, Schul- und Sportamt
- Kindernotdienst: Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Abt. Familie, Gesundheit und Personal, Jugendamt

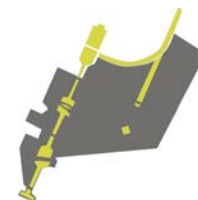
Lageplan



Baugeschichte

Seit 1841 bemühte sich die Stadt Berlin eine eigene städtische Gasversorgung aufzubauen. 1847 nahm die Gasanstalt an der heutigen Gitschiner Straße ihren Betrieb auf.

Heute sind auf diesem Areal, neben dem ehemaligen Magazinegebäude (heute Haus des Sports), noch ein Verwaltungsgebäude und ein Beamtenwohnhaus (heute Kindernotdienst) erhalten. Das historische Ensemble bildet eine Insel inmitten der Bebauung der 1970er Jahre und stellt für die AnwohnerInnen des Quartiers eine wichtige Anlaufstelle dar. Die Grundstücksmauer und Teile der Einfassung zur Gitschinerstraße sind noch bauzeitlich.



Freiflächen Kindernotdienst / Haus des Sports

Zustand vor der Sanierung

- Unzureichende Ausstrahlung als bedeutender Bestandteil im Stadtbild und im sozialen Netzwerk
- Freiflächen und Einfriedung entsprechen nicht dem besonderen Schutzbedürfnis der Kinder
- Schlechter Zustand denkmalwürdiger Substanz
- Einseitige und unvariable Spielmöglichkeiten in schlechtem Zustand



Zugang zum Haus des Sports



Historisches Eingangstor



Einfriedung an der Böcklerstraße



Außenbereich des Kindernotdienstes



Spielbereich des Kindernotdienstes

© STATBAU GmbH

Programm Städtebaulicher Denkmalschutz

Fördergeber

- Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Abt. IV

Bezirkssteuerung

- Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg, Abt. Planen, Bauen und Umwelt, Stadtentwicklungsamt

Gebietsbeauftragte

- STATBAU Stadtentwicklungsgesellschaft mbH

Denkmalpflegerische Begleitung

- BASD – Büro für Architektur, Städtebau und Denkmalpflege

Bauherr

- Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Abt. Planen, Bauen und Umwelt, Straßen- und Grünflächenamt, FB Grünflächen

Landschaftsarchitekt

- Barbara Willecke planung.freiraum

Kosten und Finanzierung

- Gesamtkosten: rd. 550.000 €
- Förderung: rd. 520.000 €

Bauzeit

- 2013-2014

Ziele und geförderte Maßnahmen

- Zonierung und Neugestaltung der Freiflächen
- Schaffung zeitgemäßer Aufenthalts- und Spielmöglichkeiten für die Nutzergruppen
- Erneuerung der Einfriedung bei Wiederherstellung bauzeitlicher Elemente



Freiflächen Kindernotdienst / Haus des Sports

Projektergebnisse

Schutz und Orientierung bieten und gleichzeitig Platz für Bewegung, Rückzug und Kommunikation schaffen – das waren die wichtigsten Ziele für die neu gestalteten Freiflächen des Kindernotdienstes. Unter dem Motto „Insel im Großstadtmeer“ wurde die Freifläche für die betreuten Kinder und MitarbeiterInnen des Kindernotdienstes zu einem hellen und einladenden Garten umgestaltet. Die neue Einfassung entlang der Bocklerstraße schafft einen angemessenen Schutzraum für die Kinder und gleichzeitig eine gestalterische Brücke zu den angrenzenden Neubauten der 1970er Jahre.

Zustand nach der Sanierung



Aufenthaltsbereich im Innenhof



Neugestalteter Eingangsbereich



Einfriedung des Grundstücks



Eingangsbereich



Modernisierter Spielplatz



Spielbereich im Garten